

Germany-Munich: Refuse and waste related services

OJ S 155/2023 14/08/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG

Postal address: Emmy-Noether-Straße 2

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80992

Country: Germany

Contact person: Einkauf Dienstleistungen, Stefanie Baum

E-mail: baum.stefanie@swm.de

Telephone: +49 892361-4870

Internet address(es):

Main address: www.swm.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Zwischenlagerung, Transport, Entsorgung von Aushubmaterial und Straßenaufbruch

Reference number: SV-SBA-230809-003

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Es werden Leistungen über die Verwertung von anfallenden Aushubmaterialien aus baulichen Maßnahmen im Bereich Versorgungsnetze (Gas, Wasser, Strom und Telekommunikation) der Stadtwerke München GmbH im Stadtgebiet München und angrenzenden Landkreisen in 2 Losen ausgeschrieben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Zwischenlagerung, Transport und Entsorgung von Aushubmaterial
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Stadtgebiet München und angrenzende Landkreise

II.2.4. Description of the procurement

Es werden Leistungen über die Verwertung von anfallenden Aushubmaterialien aus baulichen Maßnahmen im Bereich Versorgungsnetze (Gas, Wasser, Strom und Telekommunikation) der Stadtwerke München GmbH im Stadtgebiet München und angrenzenden Landkreisen in 2 Losen ausgeschrieben.

Los 1: Zwischenlagerung, Transport und Entsorgung von Aushubmaterial

Im Zuge der o.g. Baumaßnahmen fällt Aushubmaterial an, das je nach Herkunft mit unterschiedlichen Schadstoffen belastet sein kann bzw. aufgrund seiner bodenmechanischen Eigenschaften vor Ort nicht mehr eingebaut werden kann. Das Material ist daher nach der Durchführung der Deklarationsanalyse ab Baustelle, der Lagerfläche der Baufirma zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen und schadlosen Entsorgung zuzuführen.

Sofern Aushubmaterial nicht auf der Baustelle oder einer Lagerfläche der Baufirma bis zur Entsorgung gelagert werden kann, wird das Material in einem Zwischenlager der AN gelagert. Der Transport zum Zwischenlager findet entweder durch die ausführende Baufirma statt, oder das Aushubmaterial wird durch den AN abgeholt.

Die Beprobung, Analyse und Einstufung (Deklaration) des Aushubmaterials erfolgt durch den Auftraggeber (AG) gemäß einschlägigen Richtlinien (LAGA PN 98, LfU Deponie – Info 3 sowie Eckpunktepapier, Deponieverordnung).

Gegenstand der Ausschreibung ist die Zwischenlagerung, der Transport und die ordnungsgemäße Entsorgung von Aushubmaterial unterschiedlicher Belastungsklassen in einer zugelassenen Entsorgungsanlage, Deponie oder Kippstelle. Der Transport findet standardmäßig über den AN statt, vereinzelt erfolgt die Anlieferung des Aushubmaterials durch die Baufirma.

Die Beladung erfolgt in der Regel durch die ausführende Baufirma.

Volumen:

Entsorgung Aushubmaterial Abfallschlüsselnummer nach AVV170504 ca. 86.000 Tonnen

Entsorgung Aushubmaterial Abfallschlüsselnummer nach AVV170107 ca. 34.000 Tonnen

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2023 End: 31/10/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht eine Verlängerungsoption um 2 Jahre mit einem Laufzeitende zum 31.10.2027.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 7 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber für die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Eignungsnachweise im Bezug zu den in Ziffer III.1 vorgegebenen Eignungskriterien (= Eignungsprüfung).

Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages ist dessen fristgerechte Einreichung, die Vollständigkeit der Eignungsnachweise sowie die Einhaltung von etwaigen Mindestanforderungen. Es werden nur die Bewerber zur Angebotsabgabe ausgewählt, welche nach dem Ergebnis der Eignungsprüfung über eine ausreichende Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) verfügen und daher die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bieten.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Transport und Entsorgung / Entsorgung von Straßenaufbruch

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Stadtgebiet München und angrenzende Landkreise

II.2.4. Description of the procurement

Es werden Leistungen über die Verwertung von anfallenden Aushubmaterialien aus baulichen Maßnahmen im Bereich Versorgungsnetze (Gas, Wasser, Strom und Telekommunikation) der Stadtwerke München GmbH im Stadtgebiet München und angrenzenden Landkreisen in 2 Losen ausgeschrieben.

Los 2: Transport und Entsorgung bzw. Entsorgung von Straßenaufbruch

Im Zuge der o.g. Baumaßnahmen fällt Straßenaufbruch an, der je nach Herkunft einen unterschiedlich hohen Teer- bzw. Pechanteil aufweisen kann. Das Material ist daher nach der Durchführung der Deklarationsanalyse ab Baustelle oder Zwischenlager der Baustelle zu übernehmen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Die Beprobung, Analyse und Einstufung (Deklaration) des Aushubmaterials erfolgt durch den Auftraggeber (AG) gemäß einschlägigen Richtlinien (LAGA PN 98, LfU-Merkblatt 3.4/1).

Gegenstand der Ausschreibung ist der Transport und die ordnungsgemäße Entsorgung des deklarierten Straßenaufbruchs in einer zugelassenen Entsorgungsanlage, Deponie oder Kippstelle. Vereinzelt erfolgt die Anlieferung des deklarierten Straßenaufbruchs durch die Baufirma, wodurch sich die Leistungserbringung auf die ordnungsgemäße Entsorgung beschränkt.

Die Beladung erfolgt in der Regel durch die ausführende Baufirma. In Ausnahmefällen, insbesondere bei Kleinstmaßnahmen, ist die Beladung über einen Selbstlader des Auftragnehmers (AN) vorzunehmen.

Volumen:

Entsorgung Aushubmaterial Abfallschlüsselnummer nach AVV170301 ca. 1100 Tonnen

Entsorgung Aushubmaterial Abfallschlüsselnummer nach AVV170302 ca. 1100 Tonnen

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/11/2023 End: 31/10/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht eine Verlängerungsoption um 2 Jahre mit einem Laufzeitende zum 31.10.2027.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Maximum number: 7 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber für die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Eignungsnachweise im Bezug zu den in Ziffer III.1 vorgegebenen Eignungskriterien (= Eignungsprüfung).

Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages ist dessen fristgerechte Einreichung, die Vollständigkeit der Eignungsnachweise sowie die Einhaltung von etwaigen Mindestanforderungen. Es werden nur die Bewerber zur Angebotsabgabe ausgewählt, welche nach dem Ergebnis der Eignungsprüfung über eine ausreichende Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) verfügen und daher die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bieten.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- (1) Erklärung des Unternehmens, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung erfüllt sind.
 - (2) Angabe über eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens.
 - (3) Erklärung des Unternehmens, dass die gesetzliche Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist.
 - (4) Erklärung des Unternehmens, ob das Unternehmen Mitglied bei der Berufsgenossenschaft ist und die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge an die Berufsgenossenschaft/gesetzliche Unfallversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist.
 - (5) Erklärung des Unternehmens, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, welche die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- (6) Erklärung des Unternehmens, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen
 - (7) Erklärung des Unternehmens, dass über dessen Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbar gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.
 - (8) Erklärung des Unternehmens, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
 - (9) Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
 - (10) Umsatzanteile des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
- Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- (11) Referenzen über die abgeschlossene (= fertiggestellte) Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und deren Fertigstellungszeitpunkt (=

Abnahme) im aktuellen Jahr, vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, oder in den letzten fünf vorhergehenden Kalenderjahren liegt. Zu den Referenzen sind folgende Angaben erforderlich: Auftraggeber, Ansprechpartner des AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Ort der Ausführung, Vertragsverhältnis, Beschreibung mit Art und Umfang der erbrachten Leistung, Ausführungszeitraum und Auftragswert (netto) pro Jahr.

Spezielle Anforderungen an die Referenzen:

Es sind mind. 3 Referenzen mit vergleichbaren Leistungen einzureichen.

(12) Personelle Ausstattung: Zahl der im Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahres-durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Qualifikationen (Ausbildung, Fachrichtung) mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal

(13) Auftragspezifische Erklärungen und Nachweise:

Los 1:

- Gültiges Entsorgungsfachbetriebezertifikat gemäß §§ 56, 57 KrWG und § 14 EfbV
- Benennung des Zwischenlagers inklusive Nachweis der behördlichen Genehmigung
- Anlage 3: Angabe der Entsorgungswege für die entsprechenden Abfallschlüssel (inkl. Angabe der am Entsorgungsweg beteiligten Firmen und der Vorlage der entsprechenden Fach-Zertifizierungen der Subfirmen)

Los 2:

- Gültiges Entsorgungsfachbetriebezertifikat gemäß §§ 56, 57 KrWG und § 14 EfbV
- Anlage 3: Angabe der Entsorgungswege für die entsprechenden Abfallschlüssel (inkl. Angabe der am Entsorgungsweg beteiligten Firmen und der Vorlage der entsprechenden Fach-Zertifizierungen der Subfirmen)

(14) Nennung und Nachweis für den Fall der Eignungsleihe durch die Kapazitäten anderer Unternehmen

Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Ausschreibungsunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Bei Bildung einer Werbergemeinschaft: Werbergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-

/Arbeitsgemeinschaft bilden werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Werbergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Einreichung der Teilnahmeanträge erfolgt elektronisch über das Lieferantenportal der SWM.

Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter der in Ziffer I.3 genannten URL zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal (URL: s. h. Ziffer I.3). Diese ist mit Angabe des Aktenzeichens SV-SBA-230809-003 anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Teilnahmefrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bewerberfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert.

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist durch jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ein elektronischer Teilnahmeantrag über das Lieferantenportal einzureichen. Die Aufteilung der (Teil)-Leistungen bzw. Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder der Bewerbergemeinschaft ist für den Auftragsfall darzustellen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB).

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/08/2023